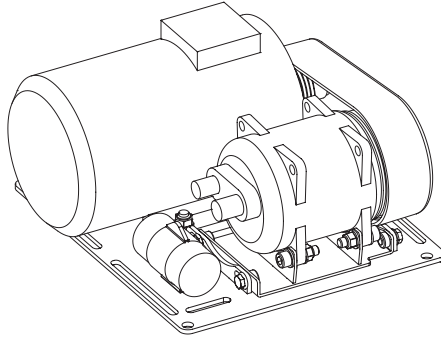




WAECO Frigo 2500

Standkühlung Einbausatz

Montageanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Erklärung der Symbole	5
2	Merkblatt.....	5
	2.1 Welches Kältemittel ist zu verwenden?	5
	2.2 Welches Kompressoröl ist zu verwenden?	5
	2.3 Was ist zu tun, wenn ein Ersatzteil aus der WAECO Frigo - Kühlanlage benötigt wird?	5
	2.4 In welchen Zeitabständen sollte die Wartung einer WAECO Frigo - Kühlanlage erfolgen?	6
	2.5 Besteht die Möglichkeit, an einer Schulung teilzunehmen?.....	6
3	Einbauhinweise.	6
	3.1 Notwendige Überprüfungen vor Beginn der Montage bzw. bei Wartungsarbeiten	6
	3.2 Generelle Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen beim Einbau einer WAECO Frigo - Kühlanlage	7
	3.3 Montagevorbereitung	7
	3.4 Tabelle mit zulässigen Anzugsmomenten für verwendete Schrauben in Nm.....	7
	3.5 Montage von O-Ring-Armaturen	8
	3.6 Tabelle mit zulässigen Anzugsmomenten für O-Ringe in Nm	8
	3.7 Hinweise für die Verkabelung.....	9
	3.8 Hinweise für die Schlauchverlegung	9
	3.9 Hinweise für die nachträglich ausgeführten Bohrungen.....	9
	3.10 Hinweise zu Arbeiten nach der Endmontage	10
4	Hinweise zur Montage von FRIGOCLIC-Fittings.	10
5	Sicherheitshinweise für die Standkühlung.....	11
6	Einbauhinweise für den Batterielader.	12
7	Technische Daten und Abmessungen.....	12
	7.1 Elektromotor	12
	7.3 Standkompressor	13
	7.5 Steuereinheit	13
	7.7 Antriebseinheit	13
	7.9 Batterielader	13
8	Lieferumfang.....	14
	8.1 Zusätzlich empfohlenes Schlauchmaterial	14

9	Flussdiagramm.....	15
9.1	Erläuterung zum Flussdiagramm	16
10	Einbau des Batterieladers.	16
10.1	Batterielader befestigen	16
10.3	Anschluß der Batteriekabel	16
10.5	Einstellung und Betrieb	17
10.7	Funktionskontrolle	17
11	Einbau der DEFA - Gerätesteckdose.	17
11.1	Montage am Fahrzeug	18
12	Allgemeine Hinweise zur Montage der Antriebseinheit.....	19
13	Einbau Ölseparator.....	20
14	Einbau der Antriebseinheit.....	20
14.1	VW Caddy	20
14.2	VW Transporter	21
14.3	Andere Fahrzeuge	22
15	Elektrischer Anschluss.....	22
15.1	Elektrischer Anschluss 230V im Innenraum.....	23
16	Schaltplan.	24
16.1	Erläuterung der elektrischen Anlage	25
16.2	Kabelfarben.....	25

1 Erklärung der Symbole

**VORSICHT!**

Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.

**ACHTUNG!**

Nichtbeachtung kann zu Materialschäden führen und die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.

**HINWEIS**

Ergänzende Informationen zum Einbau des Produktes.

Diese Einbauhinweise sind ausgerichtet auf Monteure, die fach- und sachkundig im Bereich der Fahrzeugklima- und Transportkältetechnik sind. Sie ersetzt nicht fehlende Kenntnis in der Fahrzeugklimatechnik. Diese Einbauhinweise dienen nur zur besseren Orientierung beim Einbau der WAECO Frigo Kühlanlage. Die Vollständigkeit aller Einbauschritte ist in diesem Einbauhinweis nicht gegeben!

2 Merkblatt

(Bitte vor Einbau der Kühlanlage lesen!)

Bevor Sie mit dem Einbau der WAECO Frigo - Kühlanlage beginnen, möchten wir Sie auf einige wichtige Dinge hinweisen:

2.1 Welches Kältemittel ist zu verwenden?

Die WAECO Frigo - Kühlanlage wird im Temperaturbereich bis minimal + 0 °C mit dem Kältemittel R134a befüllt. Für den Temperaturbereich bis -18°C wird die Kühlanlage mit dem Kältemittel R404a befüllt.

2.2 Welches Kompressoröl ist zu verwenden?

Für WAECO Frigo - Kühlanlagen mit R134a verwenden Sie bitte die bereits bekannten PAG-Öle. Für Kühlanlagen mit R404a verwenden Sie bitte ein POE 68 Öl.

2.3 Was ist zu tun, wenn ein Ersatzteil aus der WAECO Frigo - Kühlanlage benötigt wird?

Die Einbauanleitung beinhaltet eine Stückliste, in der alle Ersatzteile mit dazugehöriger Artikelnummer aufgeführt sind.

Bitte bewahren Sie deshalb die Einbauanleitung gut auf.

Anhand der Artikelnummer in der Einbauanleitung platzieren Sie bitte Ihren Auftrag über Kühlanlagen-Ersatzteile direkt bei Firma:

Dometic WAECO International GmbH - Hollefeldstr. 63 - 48282 Emsdetten - Technischer Kundendienst - Telefon: 02572 / 879 - 191 - Telefax: 02572 / 879 - 391 - Mail: tkd@dometic-waeco.de

2.4 In welchen Zeitabständen sollte die Wartung einer WAECO Frigo - Kühlanlage erfolgen?

Eine Wartung sollte jährlich erfolgen (z. B. dabei Austausch des Trockners, neues Kühlmittel, etc.).

Generell muss die WAECO Frigo - Kühlanlage innerhalb der Service-Intervalle auf Funktionstüchtigkeit überprüft werden. (siehe Serviceheft)

2.5 Besteht die Möglichkeit, an einer Schulung teilzunehmen?

Ja, wenden Sie sich diesbezüglich an die Firma Dometic WAECO International GmbH in Emsdetten.

3 Einbauhinweise



HINWEIS

Die Einbauanleitung soll Ihnen wichtige Hinweise für die Montage geben und gleichzeitig in Reparaturfällen als Nachschlagewerk dienen. Sie als Einbauer der WAECO Frigo - Kühlanlage tragen durch einen fachgemäßen Einbau wesentlich zur notwendigen Betriebssicherheit und einwandfreier Leistung der Kühlanlage bei.

3.1 Notwendige Überprüfungen vor Beginn der Montage bzw. bei Wartungsarbeiten

- Überprüfen Sie, ob die Leerlaufdrehzahl den erforderlichen Wert aufweist.
- Überprüfen Sie die Ausgangsspannung des Drehstromgenerators (14 - 15 Volt).
- Überprüfen Sie die Funktion des Verdampfergebläses in allen Stufen.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des oder der Rückschlag- und Magnetventile.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller elektrisch betriebenen Fahrzeugkomponenten.

Sollten Fehler bzw. Abweichungen festgestellt werden, so informieren Sie bitte Ihre Werkstattleitung bzw. den Fahrzeugbesitzer.

3.2 Generelle Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen beim Einbau einer WAECO Frigo - Kühlanlage

3.3 Montagevorbereitung



VORSICHT!

- Lesen Sie die jeweiligen, mitgelieferten Einbauanleitungen (Fahrkühlung, Standkühlung, Motoreinbausatz usw.) und diese Einbauhinweise sorgfältig.
- Beim Umgang mit Kältemitteln, beim Evakuieren und Befüllen muss unbedingt ein Augenschutz getragen werden! Weiterhin darf kein Kältemittel die Haut berühren.

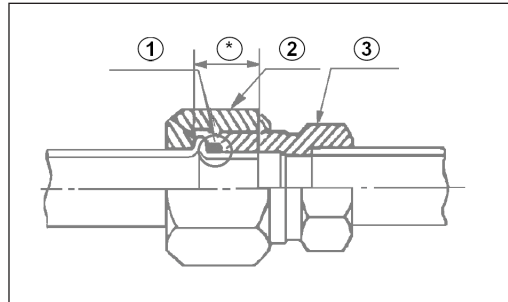
- Prüfen Sie die Vollständigkeit der WAECO Frigo - Kühlanlage anhand der Stücklisten.
- Entfernen Sie Verschlusskappen von Kompressor, Verdampfer, Kondensator und Kältemittelleitungen erst unmittelbar vor Einbau der betreffenden Teile, denn nur so halten Sie das System von Feuchtigkeit und Staub frei.
- Vor dem Anschließen einer Kältemittelleitung einige Tropfen Kälteöl auf den Sitz des O-Ringes und der Überwurfmutter geben.

3.4 Tabelle mit zulässigen Anzugsmomenten für verwendete Schrauben in Nm

M5 (0.80)	M6 (1.00)	M8 (1.25)	M10 (1.25)	M10 (1.25)	M12 (1.50)
4 – 6	8 – 12	20 – 30	40 – 55	37 – 52	70 – 90
M12 (1.75)	5/8"-18UNF	3/4"-16UNF	7/8"-14UNF	1"-14UNS	
60 – 85	2 – 4	3 – 5.5	4 – 6	4 – 6	

3.5 Montage von O-Ring-Armaturen

- Streichen Sie Kälteöl auf Gewinde und Sitz des O-Ringes in dem mit (*) markierten Bereich.
- Verschrauben Sie die zusammengehörigen Anschlussgewinde per Hand.
- Beim Anziehen oder Lösen eines Anschlusses stets mit zwei Schraubenschlüsseln arbeiten, um ein Verdrehen der Leitungen zu verhindern.
- O-Ring-Armaturen sind mit einem kleineren Drehmoment als SAE (Konusarmaturen) festzuziehen, da ein zu hohes Anzugsmoment den Dichtungssitz beschädigt und somit Undichtigkeiten auslöst.
- Vergewissern Sie sich vor Einbaubeginn, ob sich der O-Ring auf dem vorgegebenen Sitz des Fittings befindet.



Nr.	Bedeutung
*	Bereich mit Kälteöl versehen
1	O-Ring
2	Überwurfmutter
3	Anschlussstutzen

3.6 Tabelle mit zulässigen Anzugsmomenten für O-Ringe in Nm

M5 (0.80)	M6 (1.00)	M8 (1.25)
4 – 6	8 – 12	20 – 30

3.7 Hinweise für die Verkabelung

**HINWEIS**

- Verlegen Sie die elektrischen Leitungen so, dass sie mehr als 15 mm Distanz von drehenden Teilen und mehr als 150 mm von stark erwärmten Teilen des Fahrzeuges aufweisen.
- Befestigen Sie den Kabelsatz mit den Kabelsatz mit den beiliegenden Kabelbindern oder Befestigungshaltern.
- Führen Sie die Verkabelung so aus, dass Beschädigungen durch scharfkantige Fahrzeugteile vermieden werden.
- Fügen Sie die Kompaktsteckverbindungen so weit zusammen, bis Rastpunkt bzw. Rastnase fixiert ist.
- In stark spritzwassergefährdeten Bereichen (Motorraum, Unterboden) die betroffenen Steckverbindungen durch zusätzliches Schutzwachsspray, Isolierband o. ä. schützen.

3.8 Hinweise für die Schlauchverlegung

**HINWEIS**

- Verlegen Sie die Schlauchleitungen so, dass sie mehr als 15 mm Distanz von drehenden Teilen und mehr als 150 mm von stark erwärmten Teilen des Fahrzeuges aufweisen.
- Befestigen Sie die Schlauchleitungen mit den beiliegenden Kabelbindern oder Befestigungshaltern.
- Führen Sie die Verlegung der Schlauchleitungen so aus, dass Beschädigungen durch scharfkantige Fahrzeugteile vermieden werden.
- In stark spritzwassergefährdeten Bereichen (Motorraum, Unterboden) die betroffenen Schlauchleitung und Anschlussfittings durch zusätzliches Schutzwachsspray o. ä. schützen.

3.9 Hinweise für die nachträglich ausgeführten Bohrungen

**HINWEIS**

Vor und während des Bohrens auf den Verlauf von vorhandenen, insbesondere nicht sichtbaren Kabelsträngen, Leitungen und anderen Komponenten achten!

3.10 Hinweise zu Arbeiten nach der Endmontage

**HINWEIS**

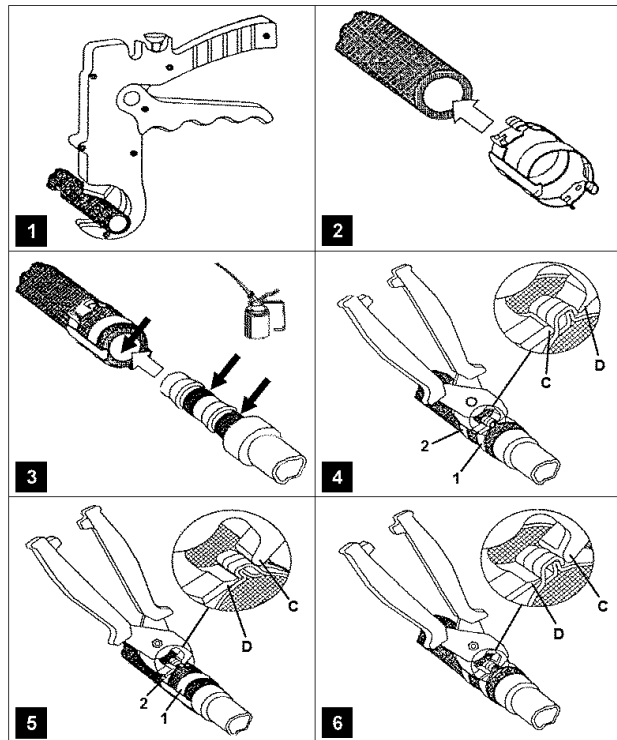
- Führen Sie eine Lecksuche mit einer UV - Lecksuchlampe durch, so dass Undichtigkeiten der WAECO Frigo - Kühlanlage vermieden werden.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller Komponenten der Kühlanlage.
- Stellen Sie sicher, dass die Komponenten der Kühlanlage keine Verletzungsgefahr für die Fahrzeuginsassen (z. B. durch scharfe Kanten) entsteht und fahrzeugseitige Sicherheitseinrichtungen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden!

4 Hinweise zur Montage von FRIGOCLIC-Fittingen

**HINWEIS**

- Verwenden Sie zur Montage von FRIGOCLIC-Fittingen nur den hierfür geeigneten Montagesatz: Montagesatz Artikelnr. 8885300060
- Kontrollieren Sie die Klemmhülse nach der Montage auf korrekten Verschluss.
- Erneuern Sie die O-Ringe und die Klemmhülsen bei der Wiederverwendung der Fittinge.
- Entfernen Sie mit der Schlauchschere das benutzte Schlauchende.

- 1) Schlauchenden mit der Schlauchschere gerade abschneiden und das Schlauchende vor der Montage der Fittinge mit dem Dorn aufweiten.
- 2) Klemmhülse auf das Schlauchende schieben. Den Anschlag der Klemmhülse auf das Schlauchende positionieren.
- 3) O-Ringe und das Schlauchende mit Öl versehen. Bei Wiederverwendung des Fittings, die O-Ringe erneuern. Fitting in das Schlauchende stecken.
- 4) Während des Klemmens der Hülse darauf achten, das sich der Anschlag auf dem Schlauchende befindet. Die Klemmhülse oben (1) festklemmen. Zum Klemmen die Spitzen (C) und (D) der Montagezange wie abgebildet anwenden.
- 5) Die Klemmhülse unten (2) festklemmen. Zum Klemmen die Spitzen (C) und (D) der Montagezange wie abgebildet anwenden.
- 6) Zum Lösen der Klemmhülse, die Spitzen (C) und (D) der Montagezange wie abgebildet anwenden.



5 Sicherheitshinweise für die Standkühlung



VORSICHT!

- Der 230 V-Anschluss der Standkühlung darf nur über einen Fehlerstromschutzschalter mit 30 mA Nennfehlerstrom und einer geerdeten, spritzwassergeschützten Netzsteckdose betrieben werden!
- Sollte die Netzsicherung oder der Fehlerstromschalter beim Anschluss der WAECO Frigo Standkühlung auslösen, so ist die Ursache nur durch eine Elektrofachkraft zu beseitigen!
- Der Schutzdeckel des Gerätesteckers muss immer geschlossen sein wenn die Standkühlung nicht betrieben wird!
- Bei Benutzung einer Kabeltrommel, ist diese unbedingt vollständig abzurollen, da sich das Kabel sonst zu stark erwärmen kann und so einen Kabelbrand zur Folge haben kann!

**HINWEIS**

- Vor dem Starten des Fahrzeugs, das Netzkabel wieder von der fahrzeugseitigen Steckdose trennen.
- Die Standkühlung nur auf ebenen Untergrund betreiben, um das Abfließen des Kondenswassers zu gewährleisten.
- Das Fahrzeug muss vor dem Betrieb der Standkühlung ausreichend gesichert sein.
- Der Fahrzeugmotor muss abgestellt und der Zündschlüssel abgezogen sein.
- Alle Laderaumtüren müssen sicher verschlossen sein.

6 Einbauhinweise für den Batterielader

**HINWEIS**

- Der Automatiklader kann horizontal oder vertikal montiert werden.
- Einen gutbelüfteten Montageort wählen.
- Bei der Installationen in geschlossenen kleinen Räumen muß eine ausreichende Be- und Entlüftung vorhanden sein.
- Der freie Abstand um den Automatiklader muss mindestens 5 cm betragen.
- Darauf achten, dass die Lüftungsöffnungen auf der Front- und Unterseite sowie auf der Rückseite des Automatikladers freibleiben.
- Eine Montagefläche wählen, die eben ist und eine ausreichende Festigkeit aufweist.
- Den Platzbedarf hinter dem Gerät für den Befestigungswinkel bei der Wahl des Montageortes beachten.
- Das 220 Volt Anschlusskabel ist am Automatiklader so zu befestigen, das es sich nicht durch Erschütterungen o. ä. lösen sich kann.
- Weitere Hinweise und Informationen zum Einbau und Bedienung des Automatikladers, finden sich in der beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitung.

**VORSICHT!**

Das Gerät nicht betreiben in:

- feuchter oder nasser Umgebung
- staubiger Umgebung
- Umgebungen mit entflammaren Materialien
- explosionsgefährdeten Räumen

7 Technische Daten und Abmessungen

7.1 Elektromotor

Betriebsspannung	Bauform	Schutzart	Netzbetrieb	Leistung/ U/min	Gewicht
207-253V	B3	IP54	230V/50Hz/9.3A	1.5 kW/ 2760	15 kg

**ACHTUNG!**

Die Lieferung des Kompressors erfolgt standardmäßig ohne Schmiermittel! Vor der Inbetriebnahme muss der Kompressor mit der Grundmenge an Öl befüllt werden: Öl POE 68 Artikelnummer 8887200006.

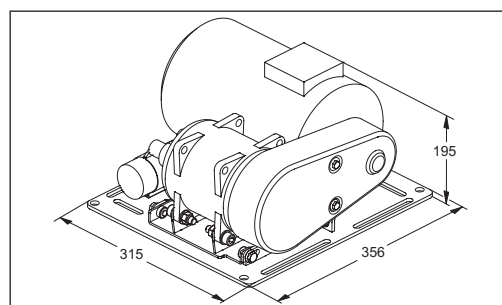
7.3 Standkompressor

Typ	Spannung	Magnetkupplung	Bauart	Hubraum	Umdrehungen max.	Ölgrundmenge
Seltec TM08 XS	12 V	PV6 Ø123 mm	6 Kolben Axialkompressor	82 ccm	6000 U/min	150 ccm (POE68)

7.5 Steuereinheit

Betriebsspannung	Schutzeinrichtung	Schutzart	Abmessungen
230V / 50Hz	Netzüberlastungsschutz mit Warnsummer und RESET-Taste	IP 54	180 x 110 x 110 mm

7.7 Antriebseinheit



7.9 Batterielader

**HINWEIS**

Technische Daten zum Batterielader, siehe beiliegende Montage- und Bedienungsanleitung.

8 Lieferumfang


HINWEIS

Kältemittelschläuche sind nicht im Lieferumfang enthalten!

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
1		Antriebseinheit für Standkühlung	1
2	FS-SE-01	Steuereinheit Standkühlung	1
3	9102500030	Batterielader MCA1250 12V 50 A	1
4	A460915	Anschlußsteckdose	1
5	A460960	Anschlußkabel Heavy Duty	1
6	A460804	Verlängerung	1
7	8881500216	Rückschlagventil	2
8	8881300031	Kabelsatz	1
9	8885300134	Ölseparator	1
10	4442500805	Halter für Ölseparator	1
11	8887500102	Hinweisschild, Achtung Standkühlung	1
12		Fittingkit für Standkühlung	1
12.1	8881400689	Fitting T-Stück 13/32"	1
12.2	8881400684	Fitting T-Stück 1/2"	1
12.3	8881400573	Fitting 3/4" Gerade 13/32"	1
12.4	8881400574	Fitting 7/8" Gerade 1/2"	1
12.5	8881400751	Fitting 3-Wege-Adapter	1
12.6	8881400578	Fitting 5/8" 90° 5/16"	1
12.7	8881400579	Fitting 3/4" 90° 13/32"	2
12.8	8881400699	Klemmhülse Refrimaster 5/16"	2
12.9	8881400700	Klemmhülse Refrimaster 13/32"	10
12.10	8881400725	Klemmhülse Refrimaster 1/2"	6
13		Befestigungskit	1
13.1	0211 42 16	Zebra Bohrschraube Linsenkopf 4,2x16	2
13.2	0057 05 40	Sechskantschraube M5x40 DIN933	1
13.3	0057 05 16	Sechskantschraube M5x16 DIN933	2
13.4	368 5	Stoppmutter M5 DIN985	3
13.5	0411 5 15	Kotflügelscheibe M5 DIN522	4
14	4443000379	Relaisabdeckung	1

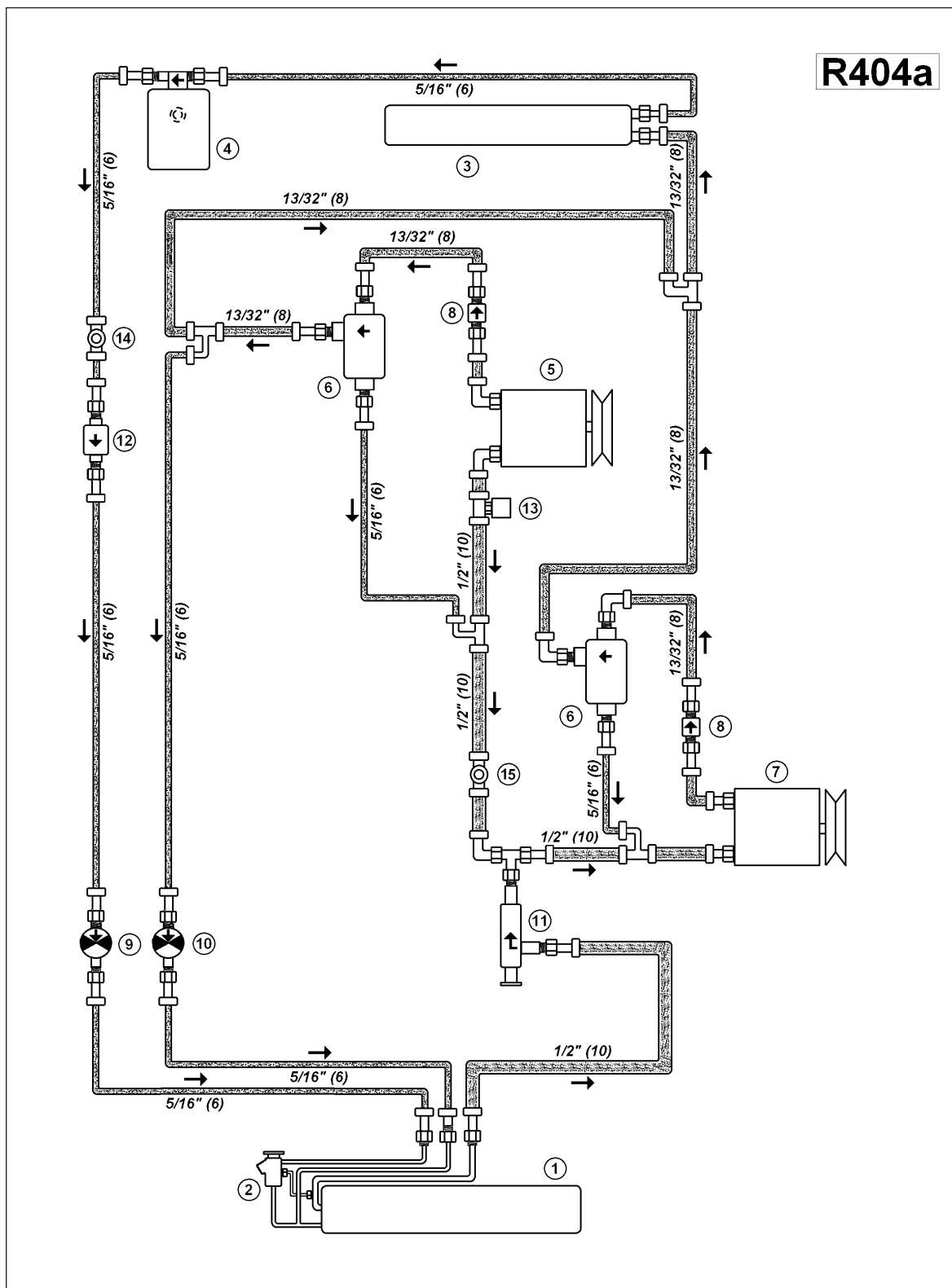
8.1 Zusätzlich empfohlenes Schlauchmaterial

Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge
8881700127	Schlauch Refrimaster Plus 5/16"	1 m
8881700128	Schlauch Refrimaster Plus 13/32"	5 m
8881700129	Schlauch Refrimaster Plus 1/2"	5 m

9 Flussdiagramm

**HINWEIS**

Beim Einbau der Rückschlagventile auf die angegebene Flussrichtung achten!



9.1 Erläuterung zum Flussdiagramm

Pos.	Beschreibung	Bemerkung
1	Verdampfer	
2	Expansionsventil	
3	Kondensator	
4	Filtertrockner	
5	Kompressor	Fahrkühlung
6	Ölseparator	
7	Kompressor	Standkühlung
8	Rückschlagventil	
9	Magnetventil	Normal geöffnet
10	Magnetventil	Normal geschlossen
11	Saugdruckregler	
12	Zusatzfilter	
13	Niederdruckschalter	
14	Serviceventil	Hochdruck
15	Serviceventil	Niederdruck

10 Einbau des Batterieladers

10.1 Batterielader befestigen

**HINWEIS**

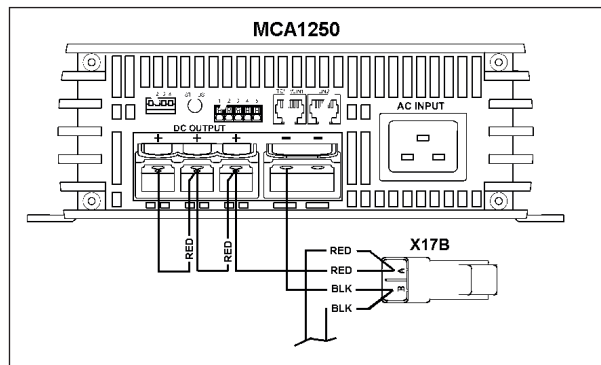
Hinweise zum detaillierten Einbau finden sich in der beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitung.

10.3 Anschluß der Batteriekabel

**HINWEIS**

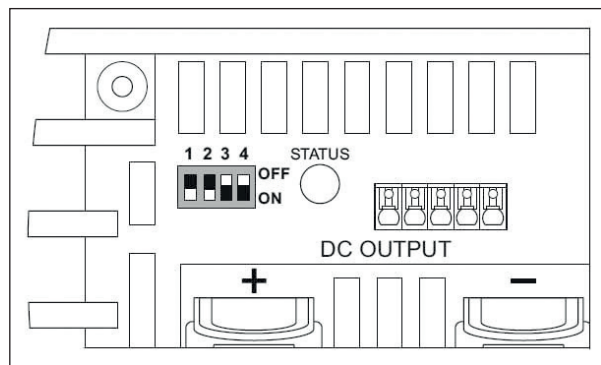
Hinweise zum detaillierten Einbau finden sich in der beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitung.

- Die Anschlußkabel, wie gezeigt am Batterielader anschließen, siehe auch Schaltplan.



10.5 Einstellung und Betrieb

- DIP - Schalter gemäß Abbildung einstellen.
- Hauptschalter einschalten und in Stellung "ON" dauerhaft befestigen.



10.7 Funktionskontrolle



HINWEIS

Hinweise zur Funktion finden sich in der beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitung.

11 Einbau der DEFA - Gerätesteckdose



VORSICHT!

- Der Geräteanschlusstecker ist so zu montieren, dass er gegen Spritzwasser und mechanische Beschädigung geschützt ist!
- Der Geräteanschlusstecker ist so anzubringen, dass die DEFA - Anschlussleitung ohne Schwierigkeiten eingesetzt werden kann!



HINWEIS

Der DEFA - Anschlusstecker lässt sich entweder eingebaut oder mit Brackette außen aufliegend montieren.

11.1 Montage am Fahrzeug



ACHTUNG!

Die Erdverbindung (schwarze Leitung mit Ringkabelschuh) ist an den Metallteilen der Karosserie zu montieren. Die Montagestelle ist dabei für die Erdleitung von Lack, Ölfarbe o.ä. reinigen!



VORSICHT!

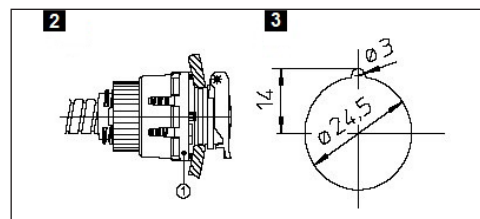
- Die Erdungsleitung niemals am Minus-Pol der Fahrzeugbatterie anschließen!
- Die Anschlussleitung mit Vorsicht behandeln. Die Leitungen so verlegen, das sie nicht von warmen, heißen, beweglichen und/oder scharfen Gegenständen beschädigt werden wie z. B. Turbolader, Abgaskrümmer, Kühlerlüfter, Türen oder Motorhaube!
- Der Schutzdeckel muss immer auf dem Kontakt sein, wenn der nicht angeschlossen ist!
- Nur die originale DEFA - Anschlussleitung mit original DEFA - Gerätesteckdose darf verwendet werden.
- Die DEFA - Anschlussleitung darf nur an einer Schuko-Steckdose angeschlossen werden!

- Zur Montage auf gebogenen Flächen, Abb.1 kann der Montagering (1) verwendet werden, Abb.2.

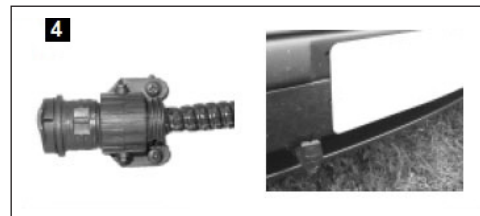


- Der O-Ring (30x3.2) wird zwischen Mutter/ Ring und Karosserie gelegt.

- Ein Loch mit Durchmesser 24,5 mm bohren.
- Keilspur mit einer Ø 3-Rundfeile feilen, Abb.3

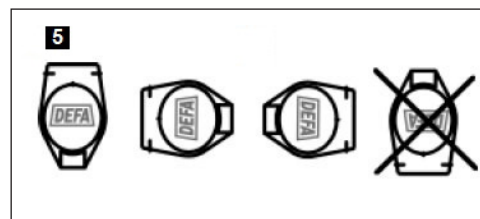


- Die Brackette kann je nach Montagestelle beidseitig montiert werden, Abb.4.

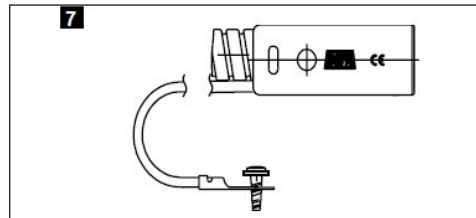
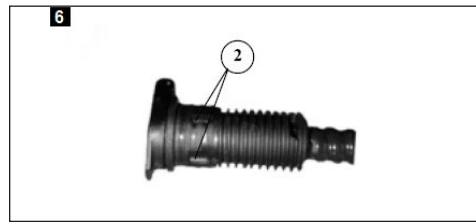


- Der Kontakt kann hin- und her justiert und so gedreht werden, dass die gewünschte Position erreicht wird.

- Normalerweise wird der Kontakt so montiert, dass das Deckel-Scharnier oben liegt, Abb.5.



- Der Kontakt ist möglichst so zu montieren, das er leicht nach vorne geneigt ist. Wird der Kontakt so montiert, das die Front nach oben zeigt, ist die unterste der drei Abschwächungen (2) zu öffnen, um Wasser ablaufen zu lassen.
- Dazu kann ein Messer o.ä. benutzt werden, Abb.7.
- Dies gilt sowohl bei der Montage in der Brackette als auch beim direktem Einbau.
- Nach erfolgtem Einbau der DEFA - Gerätesteckdose, muss diese mit dem beiliegenden Hinweisschild gekennzeichnet werden.



12 Allgemeine Hinweise zur Montage der Antriebseinheit



ACHTUNG!

- Die Schutzkappe des Kompressors vorsichtig entfernen, da dieser mit Schutzgas befüllt ist!
- Bei der Erstinbetriebnahme der Standkühlung, muss der Standkompressor für mindestens 5 mal kurz ein- und ausgeschaltet werden, andernfalls besteht die Gefahr von Kompressorschäden!
- Unter Umständen ist es notwendig, ein zusätzliches Massekabel für den Standkompressor zu legen!
- Beim Betrieb der Standkühlung muss zusätzlich ein Kondensatorlüfter während der Kompressorlaufzeiten in Funktion sein!
- Es ist darauf zu achten, das der Elektromotor immer gut belüftet ist!
- Beim Einbau in einer geschlossenen Sitzkonsole, muss unter Umständen eine zusätzliche Öffnung geschaffen werden!



HINWEIS

- Nach dem ersten Probelauf der Standkühlung, sollte der Keilriemen auf die korrekte Spannung geprüft werden.
- Die Saugleitung muss beim Verlegen im Innenraum gegen auftretende Kondensfeuchtigkeit isoliert werden. Dies gilt auch für den Anschlussfitting direkt am Standkompressor.

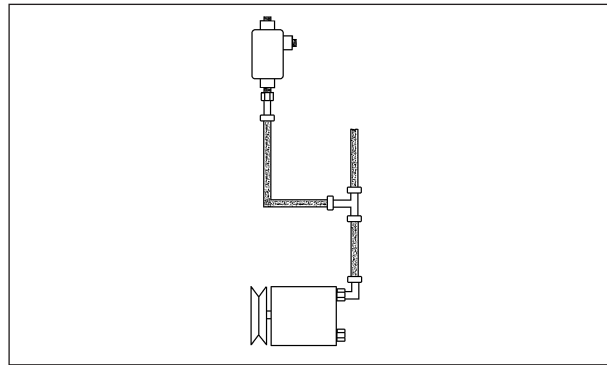
13 Einbau Ölseparator



ACHTUNG!

Der Ölabscheider ist höher als der Kompressor einzubauen, um so den Abfluss des im Ölabscheider vorhandenen Öls in den Kompressor zu gewährleisten!

- Geeigneten Einbauort für den Ölseparator festlegen und montieren.



14 Einbau der Antriebseinheit

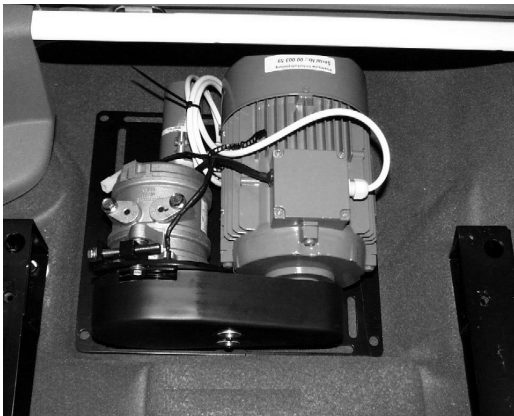
14.1 VW Caddy



ACHTUNG!

- Aus Sicherheitsgründen beim Bohren auf den Verlauf von vorhandenen, insbesondere nicht sichtbaren Kabelsträngen, Leitungen und anderen Komponenten, achten!
- Die Komponenten sind so zu montieren, dass für die Fahrzeuginsassen keine Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten) entsteht und fahrzeugseitige Sicherheitseinrichtungen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden!
- Beim Einbau der Steuereinheit darauf achten, dass der RESET-Schalter immer frei zugänglich ist.

- Beide Sitze ausbauen.
- Antriebseinheit hinter dem Beifahrersitz auflegen und Bohrungen durchführen.
- Antriebseinheit befestigen.
- Steuereinheit und Batterielader hinter dem Fahrersitz befestigen.



- Hinweisschild gut sichtbar auf die Amaturentafel anbringen.

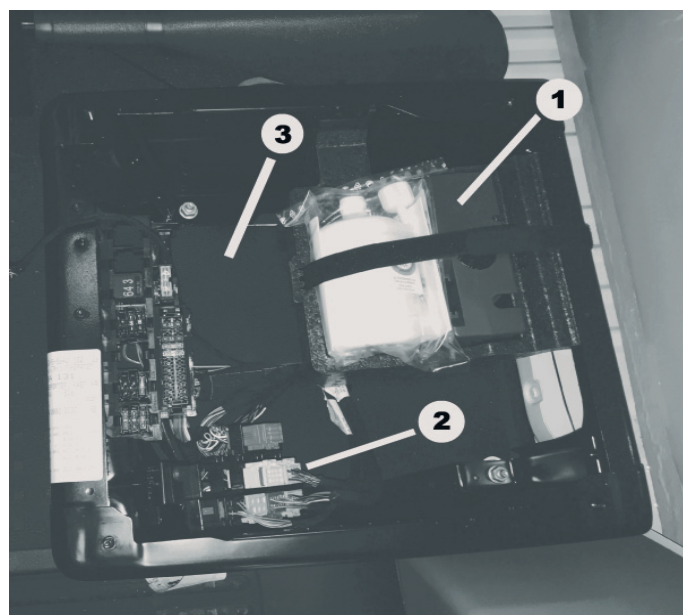
14.2 VW Transporter



ACHTUNG!

- Aus Sicherheitsgründen beim Bohren auf den Verlauf von vorhandenen, insbesondere nicht sichtbaren Kabelsträngen, Leitungen und anderen Komponenten, achten!
- Die Komponenten sind so zu montieren, dass für die Fahrzeuginsassen keine Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten) entsteht und fahrzeugseitige Sicherheitseinrichtungen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden!
- Beim Einbau der Steuereinheit darauf achten, dass der RESET-Schalter immer frei zugänglich ist.

- Fahrersitz ausbauen.
- Vorhandenes Material (1) entnehmen und an einem anderen Ort im Fahrzeug positionieren.
- Relaisblock (2) lösen und an der Rückwand der Konsole montieren.
- Bodenverkleidung (3) großflächig, quadratisch entfernen und vorhandene Kabel dorthin verlegen.



- Sitzkonsole lösen, anheben und zur Seite legen.
- Die Antriebseinheit, mit der Riemenabdeckung nach vorne auf die vorderen beiden Gewindestifte aufsetzen und die Sitzkonsole darüber positionieren.

**HINWEIS**

Im hinteren Bereich wird die Antriebseinheit durch den Rahmen der Sitzkonsole festgeklemt.

- Sitzkonsole wieder befestigen.
- Fahrersitz wieder montieren.
- Steuereinheit an der Rückwand befestigen.
- Batterielader in der Konsole des Beifahrersitzes montieren.
- Hinweisschild gut sichtbar auf der Amaturentafel anbringen.

14.3 Andere Fahrzeuge

- Geeigneten Montageort im Fahrzeug festlegen.
- Antriebseinheit positionieren und geeignete Befestigungspunkte auswählen.

**ACHTUNG!**

- Aus Sicherheitsgründen beim Bohren auf den Verlauf von vorhandenen, insbesondere nicht sichtbaren Kabelsträngen, Leitungen und anderen Komponenten, achten!
- Die Komponenten sind so zu montieren, dass für die Fahrzeuginsassen keine Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten) entsteht und fahrzeugseitige Sicherheitseinrichtungen nicht in ihrer Funktion beeinträchtigt werden!
- Beim Einbau der Steuereinheit darauf achten, dass der RESET-Schalter immer frei zugänglich ist.

- Befestigungspunkte im Fahrzeug bohren und Antriebseinheit befestigen.
- Batterielader an der Rückwand montieren.
- Steuereinheit montieren.
- Hinweisschild (11) gut sichtbar auf der Amaturentafel anbringen.

15 Elektrischer Anschluss

**HINWEIS**

Der Anschluss des gelieferten Kabelsatz 8881500031 für die Standkühlung erfolgt an den 6-poligen Stecker vom Zwischenkabelsatz 8881800029.

- Vorhandene Steckverbindung mit den zwei Brücken entfernen.
- Kabelsatz der Standkühlung (8) anschließen.
- Weitere Anschlüsse gemäß Schaltplan vornehmen.
- Relais vom Kabelsatz 8881800031 auf dem vorhandenen Relaishalter vom Verdampferlüfterrelais montieren.

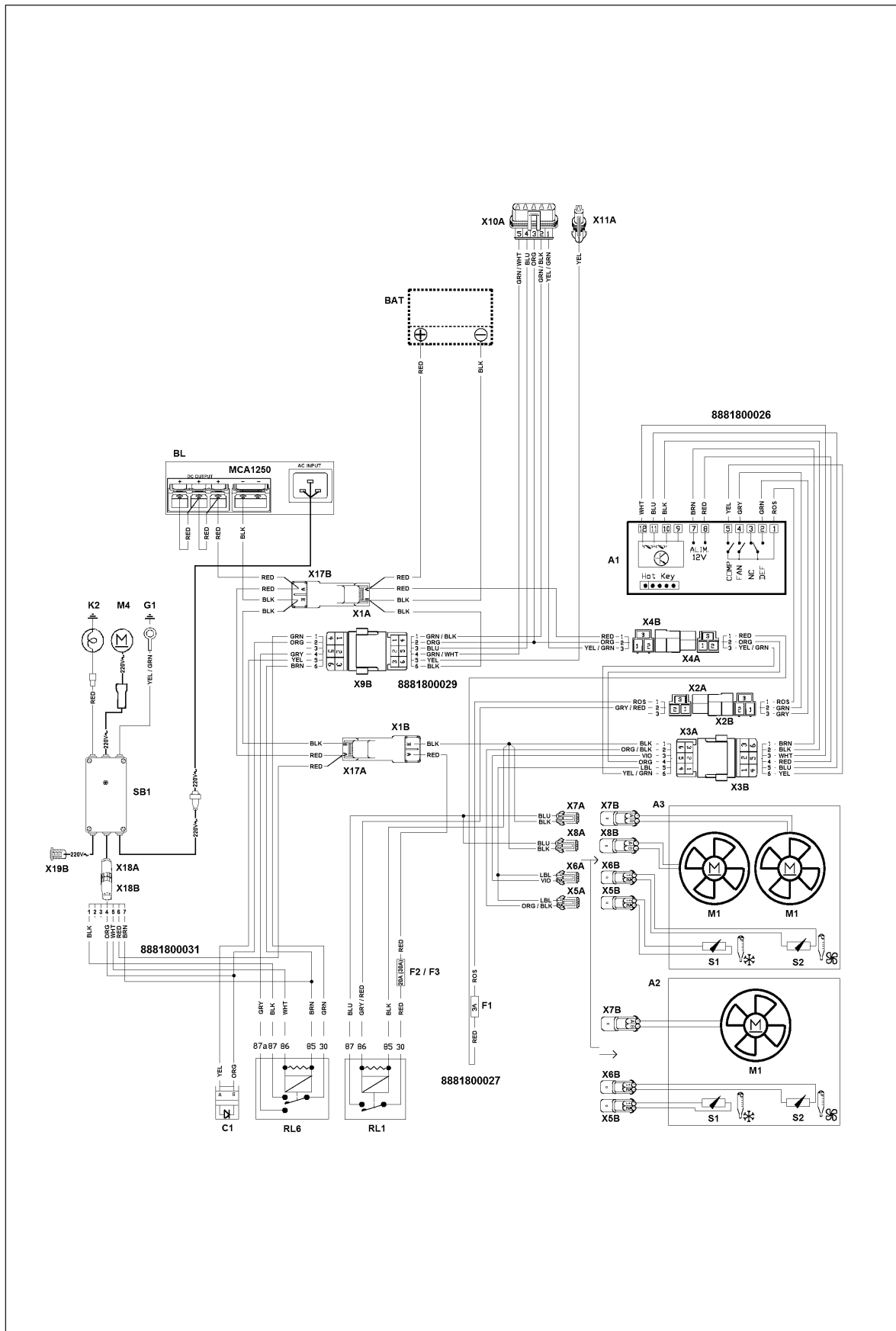
15.1 Elektrischer Anschluss 230V im Innenraum



VORSICHT!

- Die Erdungsleitung der Steuereinheit niemals am Minus-Pol der Fahrzeugbatterie anschließen!
 - Die Erdungsleitung der Steuerbox mit Vorsicht behandeln.
 - Die Leitung so verlegen, dass sie nicht von warmen, heißen, beweglichen und/oder scharfen Gegenständen beschädigt werden kann!
- Die Anschlussstecker (7-polig), vom Elektromotor (4-polig) und vom Standkompressor (1-polig) verlegen und an der Steuereinheit anschließen.
 - Netzkabel des Batterieladers verlegen und an der Steuereinheit anschließen.
 - Panzerkabel für 230V an der Steuereinheit anschließen.
 - Netzschalter des Batterieladers einschalten.

16 Schaltplan



16.1 Erläuterung der elektrischen Anlage



HINWEIS

- Gestrichelte Linien stellen die im Fahrzeug vorhandenen elektrischen Leitungen dar.
- Nicht aufgeführte Erläuterungen sind in den jeweiligen Einbauanleitungen beschrieben.

Pos.	Beschreibung	Funktion
BAT	Batterie	
BL	Batterielader	
C1	Sperrdiode	
G1	Zentraler Massepunkt	
K2	Standkompressor	
M4	Elektromotor 220V	
RL6	Relais 12V 30A	Umschaltung Fahr- / Standkompressor
SB1	Steuereinheit	Steuerung Standkühlung
X9B	6-polige Steckverbindung	Anschluss am Zwischenkabelsatz
X17A	2-polige Steckverbindung	
X17B	2-polige Steckverbindung	
X18A	7-polige Steckverbindung	
X18B	7-polige Steckverbindung	
X19B	DEFA-Steckdose	Eingang 220V

16.2 Kabelfarben

BLK	BLU	BRN	GRN	GRY	LBL	ORG	RED	ROS	VIO	WHT	YEL
Schwarz	Blau	Braun	Grün	Grau	Hellblau	Orange	Rot	Rosa	Violett	Weiß	Gelb

Mobile living made easy.



dometic.com

**YOUR LOCAL
DEALER**

dometic.com/dealer

**YOUR LOCAL
SUPPORT**

dometic.com/contact

**YOUR LOCAL
SALES OFFICE**

dometic.com/sales-offices

A complete list of Dometic companies, which comprise the Dometic Group, can be found in the public filings of:
DOMETIC GROUP AB • Hemvärnsgatan 15 • SE-17154 Solna • Sweden